



Beim Seifenblasenzauber entstehen tolle Gebilde: Viele Familien sind nachmittags auf dem Blumensommergelände unterwegs.

Magnet für Jung und Alt

NORDHEIM Halbzeitbilanz des Blumensommers fällt rundum positiv aus

Von Thomas Dorn

Ein bisschen schlägt sich das durchwachsene Wetter dieses Wochenendes in den Besucherzahlen des Blumensommers schon nieder. Dennoch füllt die Halbzeit-Bilanz von Volker Schieck rundum positiv aus. „Wir können sehr zufrieden sein“, sagte der Nordheimer Bürgermeister am Samstag. Denn zuvor konnten sich die Organisatoren über das Wetter wirklich nicht beschweren – und das spielt bei einer Freiluftveranstaltung nun mal eine ganz, ganz wichtige Rolle. Der strömende Regen am Freitagabend hielt dann aber doch viele von einem Besuch im Park am Kalzentalbach ab. Schade eigentlich, denn die „FIREWORKS of Rock“ mit Oli Meier & The Brothers hau ten richtig rein.

12.750 Besucher wurden bis Freitagabend gezählt. Beim Blumensommer 2007 waren es zum gleichen Zeitpunkt 13.000. Damit kann Volker Schieck gut leben. „Wenn es ein normaler Freitag gewesen wäre, kämen wir drüber.“ Beim Dauerkartentausch – knapp 1500 – wurde die Vorgängerveranstaltung bereits übertroffen. Und auffällig ist, dass

Hintergrund

Super-Sonntag

„Ein Supertag, wahrscheinlich unser bester“, freute sich Bürgermeister Schieck gestern Nachmittag. Am Eingang bildeten sich immer wieder Schlangen, Regenschauer schreckten kaum einen ab. Das dichte Programm mit Polizei-Big-Band, Kännchen-Show, Tanzschule Münch, Funky Bike Boys und vielerem mehr erwies sich als Renner. *dor*

Im Festzelt löst der Volkstanzkreis Heilbronn die Nachwuchsband Acid Rain ab – die Programmamacher haben alle Altersgruppen im Blick. Doch Jung und Alt staunen über die Männer des TFM Kraichgau. TFM steht für Truck- und Funktionsmodellbau. In einer Garage haben die Hobbybastler Straßen und eine Baustelle nachgebaut, auf der ferngesteuerte Bagger ferngesteuerte Lastwagen – im Maßstab 1:16 – mit Sand befüllen. Erstaunlich, wozu der Bagger von Jürgen Köhler fähig ist. Aber auch wieder nicht so überraschend, wenn man hört, was die kleine High-Tech-Maschine kostet: „10.000 Euro.“

Umfrage

Ist der Blumensommer eine Bereicherung fürs Unterland?

Abstimmen im Internet

Wer abstimmen will, kann das bis zum 23. Juli unter www.stimme.de/tun.

Ja

Nein

Abstimmen per SMS

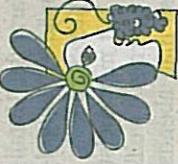
STIMME VOTING oder an die Nummer 42020 (keine Ortswahl, SMS-Kosten gemäß Ihrem Mobilfunktarif)

Das Ergebnis veröffentlichten wir in ihrer Tageszeitung sowie unter www.stimme.de

HSt-Grafik



Jonas Guth beim Schmieden zu helfen, macht den Kindern viel Spaß.



100
BO
150

(Foto: H. Löffelholz)